

# STATISTISCHE BERICHTE

Z 643



50m  
8. JUNI 1959



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.-Nr. V/20/107

Erschienen am 16. Juni 1959

Signatur
A
SFBIA

Schnellbericht  
über die Umsatzentwicklung des Einzelhandels  
im Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin  
im Mai 1959

Nachdruck - auch auszugsweise -  
nur mit Quellenangabe gestattet.

Die Entwicklung in den wichtigsten Geschäftszweigen

(Veränderung in vH)

Zahl der bericht. Verkaufs- stellen	Geschäftszweig des Einzelhandels	Umsatzwerte				Werte
		Mai 59 gegen April 59	Mai 58 gegen April 58	Mai 59 gegen Mai 58	5 Mon. 59 gegen 5 Mon. 58	preisber. Mai 59 gegen Mai 58
5 327	Lebensmittel aller Art	0	- 1	0	+ 2	0
392	Obst, Gemüse, Südfrüchte	+ 13	+ 12	- 3	- 4	+ 19
489	Milch und Milchzeugnisse	0	+ 5	0	+ 2	0
502	Schokolade und Süßwaren	+ 12	- 23	- 5	- 4	.
878	Tabakwaren	0	+ 2	0	+ 3	0
750	Oberbekleidung	0	+ 12	- 13	- 3	.
1 557	Textilwaren aller Art	+ 8	+ 15	- 7	0	-
215	Wäsche	- 7	+ 9	- 5	- 2	.
333	Wäsche und Bettwaren	+ 3	+ 10	- 5	0	.
328	Wirk-, Strick- und Kurzwaren	+ 7	+ 6	- 2	0	.
755	Schuhwaren	+ 14	+ 32	- 4	+ 8	- 5
609	Eisenwaren und Küchengeräte	0	+ 9	+ 4	+ 7	+ 4
210	Beleuchtungs- und Elektrogeräte	- 8	0	0	0	0
302	Rundfunk-, Fernseh-, Phonartikeln	- 5	- 4	+ 3	+ 3	.
590	Möbel	- 6	+ 1	- 4	- 6	- 3
345	Bücher	- 32	- 21	- 3	+ 3	.
441	Papier- und Schreibwaren	- 29	- 20	- 3	+ 2	- 3
323	Galanterie- und Lederwaren	0	+ 3	- 7	+ 2	.
472	Uhren, Gold- und Silberwaren	- 6	- 7	- 2	0	.
364	Apotheken	- 7	- 7	+ 3	0	.
573	Drogerien	+ 2	+ 5	+ 3	+ 6	0
337	Seifen, Bürsten, Parfümerieartikel	- 8	- 1	+ 8	+ 10	.
305	Landmaschinen und Geräte	- 16	- 10	+ 10	+ 13	.
187	Büromaschinen und Büromöbel	- 20	- 9	+ 3	+ 3	.
202	Fahrräder, Krafträder und Zubehör	- 5	+ 6	+ 2	+ 10	.
223	Kraftwagen und Zubehör	- 18	+ 1	0	+ 12	.
464	Brennmaterial	- 5	+ 2	- 3	0	.

Hinweis: Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter über den Binnenhandel ihres Gebietes können dort unter der Nr. G I 1 bezogen werden.

## Die Umsatzentwicklung des Einzelhandels im Mai 1959

Die Einzelhandelsgeschäfte setzten im Mai 1959 dem Wert nach um 2 vH und nach Ausschaltung der Preisveränderungen um 1 vH weniger um als im Mai 1958. In beiden Jahren entfiel das Pfingstgeschäft auf den Mai; jedoch wies der diesjährige Mai zwei Verkaufstage (= 7 vH) weniger auf als der Mai 1958. Trotzdem wurden die Verkaufsergebnisse des entsprechenden Vorjahrsmonats in 3 von den 4 hauptsächlichen Warenbereichen des Einzelhandels gehalten bzw. leicht überschritten, während sie lediglich in 1 Bereich darunter lagen.

Im bisherigen Zeitabschnitt Januar bis Mai 1959 setzte der gesamte Einzelhandel dem Wert und der Menge nach um 2 vH mehr um als in den entsprechenden 5 Monaten des Vorjahres.

Das Pfingstgeschäft brachte in Verbindung mit dem warmen und im allgemeinen trockenen Maiwetter dem Einzelhandel mit Bekleidung, Wäsche und Schuhen relativ hohe Umsätze. Allerdings setzte dieser Warenbereich um 7 vH weniger um als vor Jahresfrist. Die Umsätze waren damals jedoch besonders hoch; innerhalb der Monatsumsätze des gesamten vorigen Jahres lag das Maiergebnis an dritter Stelle. Es wurde lediglich im November und Dezember 1958 übertroffen. In den einzelnen Fachzweigen dieses Bereichs waren die im Mai 1959 erzielten Umsätze um 2 bis 13 vH niedriger als vor Jahresfrist. Der Rückgang war prozentual am stärksten bei den Oberbekleidungsgeschäften. Diese hatten jedoch im Mai 1958 eine noch ausgeprägtere Umsatzspitze als der gesamte Warenbereich. Die Meterwaren- und die Wäschegeschäfte sowie die Wirk- und Strickwarengeschäfte unterschritten den ebenfalls verhältnismäßig hohen Stand des entsprechenden Vorjahrsmonats um 5 bzw. 2 vH. In den ersten 5 Monaten des Jahres 1959 wurde im gesamten Einzelhandel mit Bekleidung, Wäsche und Schuhen wertmäßig etwa ebensoviel und mengenmäßig um 1 vH mehr verkauft als im entsprechenden Abschnitt des Vorjahres.

Die Umsätze der Schuhwarengeschäfte waren um 4 vH niedriger als vor Jahresfrist. Der Monatsumsatz im Mai 1958 war hier - ähnlich wie bei den Oberbekleidungsgeschäften - besonders hoch und wurde nur im Dezember 1958 übertroffen. Die Verkäufe der Schuhwarengeschäfte in den ersten 5 Monaten 1959 lagen wertmäßig um 8 vH höher als im Abschnitt Januar/Mai 1958.

Die Umsätze des Einzelhandels mit Nahrungs- und Genussmitteln (ohne Bäcker und Fleischer) lagen wert- und mengenmäßig etwa ebenso hoch wie im Mai vorigen Jahres. In den einzelnen Fachzweigen zeigte sich im allgemeinen das gleiche Entwicklungsbild. Die Fachgeschäfte für Schokolade und Süßwaren erzielten allerdings um 5 vH niedrigere Umsätze als im entsprechenden Vorjahrsmonat. Im bisherigen Zeitabschnitt des Jahres 1959 wurde im Einzelhandel mit Nahrungs- und Genussmitteln sowohl wert- als auch mengenmäßig um 2 vH mehr umgesetzt als im gleichen Zeitraum des Vorjahres.

Die Umsätze des Einzelhandels mit Hausrat und Wohnbedarf lagen dem Wert nach um 1 vH und der Menge nach um 2 vH höher als im Mai vorigen Jahres. Von den Geschäftszweigen dieses Bereiches erzielten die Fachgeschäfte mit Eisenwaren und Küchengeräten um 4 vH und mit Rundfunk-, Fernseh- und Phonoartikeln um 3 vH höhere, die Möbelgeschäfte dagegen um 4 vH niedrigere Umsätze als vor Jahresfrist. Im Zeitraum Januar bis Mai 1959 lagen die Umsätze des gesamten Einzelhandels mit Hausrat und Wohnbedarf dem Wert und der Menge nach um 2 vH höher als in den entsprechenden Monaten des Vorjahres.

Von den übrigen Geschäftszweigen des Einzelhandels erreichten die Seifengeschäfte (+ 8 vH) und der Landmaschineneinzelhandel (+ 10 vH) die relativ stärksten Umsatzsteigerungen gegenüber Mai 1958. Auch im bisherigen Ablauf des Jahres 1959 hatten diese Geschäfte bemerkenswerte Zunahmen (10 bzw. 13 vH) gegenüber den Monaten Januar bis Mai 1958. Bei diesem Zeitvergleich erreichte der Fahrrad- und der Kraftwageneinzelhandel annähernd die gleichen Erhöhungen (10 bzw. 12 vH).

Entwicklung der Warenbereiche des Einzelhandels

einschl. Warenhäuser, Kleinpreisgeschäfte und Konsumgenossenschaften  
(Veränderung in vH)

Warenbereich	Umsatzwerte				Preise	Werte
	Mai 59 gegen April 59	Mai 58 gegen April 58	Mai 59 gegen Mai 58	5 Mon.59 gegen 5 Mon.58	Mai 1959 gegen Mai 1958	preisber.
Nahrungs- und Genußmittel	0	- 1	0	+ 2	0	0
Bekleidung, Wäsche, Schuhe	+ 6	+ 17	- 7	0	- 2	- 6
Hausrat und Wohnbedarf	- 4	+ 4	+ 1	+ 2	- 1	+ 2
Sonstige Waren	- 9	- 2	0	+ 5	0	0
Einzelhandel insgesamt	0	+ 4	- 2	+ 2	- 1	- 1
darunter Textilwaren	+ 5	+ 15	- 7	0	- 2	- 5
Unterschied in der Zahl der (Kalendertage / Verkaufstage)	+ 3 vH / - 14 vH	+ 3 vH / -	- / - 7 vH	- / - 1 vH		

